

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 72 (2010)

Heft: 12

Rubrik: Sous la loupe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Direktsäkombination, montiert auf der von Alphatec konstruierten Tragkonstruktion. (Bilder: zVg)

Zehn Jahre Alphatec

Viele kleinere und mittlere Unternehmen stellen sich Tag für Tag in den Dienst der landwirtschaftlichen Produktion. Dies ist dann der Fall, wenn sie jene Leistungen erbringen, die für die Bewirtschaftung aus ökonomischer und ökologischer Sicht das Optimum bieten. Als Beispiel greifen wir in unserem «Sous la loupe» die Alphatec AG heraus mit ihrem Hauptsitz in Orbe VD und der Filiale in Oberweningen ZH.

Vincent Bartolucci

Alphatec wurde im Februar 2000 durch fünf Mitarbeiter der ehemaligen Firma HARUWY gegründet. Sie hatten sich über viele Jahre eine profunde Erfahrung in der Landtechnikbranche erworben. Die neue Firma übernahm damals den Vertrieb der in der Schweiz verkauften Markenprodukte zur Hauptsache für den Ackerbau: zwölf verschiedene Marken aus acht Ländern (siehe Kasten), wie z.B. HARDI-Pflanzenspritzen, Bogballe-Düngerstreuer oder Great-Plains-Direktsaatmaschinen.

Unterdessen importiert Alphatec auch Kerner-Bodenbearbeitungsgeräte aus Deutschland und Vredo-Durchsämaschinen für Wiesenerneuerungen aus Holland. Bei der Produkteauswahl setzt Alphatec sowohl technisch wie auch qualitativ hohe Massstäbe. Ebenfalls

müssen sich neue Maschinen, die in das Verkaufsprogramm aufgenommen werden sollen, für unsere vielfältigen Betriebsstrukturen wie auch in den unterschiedlichen topografischen Verhältnissen eignen.

Zielvorgaben

Das Anliegen der Geschäftsleitung ist es, dem Kunden möglichst «massgeschneiderte», auf seinen Betrieb angepasste Geräte anzubieten, erklärt Thomas Recher, der Geschäftsführer von Alphatec. So werden beispielsweise Direktsaatmaschinen für 3-Punkt-Anbau in Orbe hergestellt, da die angebotenen Marken nur in gezogenen Ausführungen auf dem Markt existieren. Komponenten für diese Spezialausführungen werden bei den Lieferfirmen Great Plains (Öffnungscheiben und Ablageelemente) und Reform (Säkasten und Säcomputer) bestellt und anschliessend auf die selbst herge-

stellten, robusten Chassis montiert. Damit wird eine hohe Wendigkeit erzielt, besonders in kleinen Parzellen wie auch an Hanglagen. Ein weiterer starker Plus-



Alphatec-Geschäftsführer Thomas Recher.
(Bild: Vincent Bartolucci)



Alphatec-Belegschaft im Dienste der Landwirtschaft.

punkt sieht Alphatec in der intensiven, guten Zusammenarbeit mit den Lieferanten, bei denen es sich in der Regel um unabhängige Einzelunternehmen handelt. Die «familiäre» Verbindung mit den Herstellern wird durch die Firmenleitung hochgehalten. Sie erlaubt es auch, auf Markttendenzen und neue Anforderungen schnell zu reagieren. Vorwiegend durch die Konzentration auf den Gebieten Bodenbearbeitung, Saattechnik, Düngung und Pflanzenschutz hat sich Alphatec ein grosses Fachwissen und eine gute Marktstellung erarbeitet. Besonders die Beherrschung der Informatik bei den Pflanzenschutzgeräten, bei Düngerstreuern und bei Säapparaten wird durch die Kundschaft sehr geschätzt. Ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis ist ebenso Voraussetzung für den Erfolg auf dem Markt wie ein langjähriges gutes Einvernehmen mit der Kundschaft. In der Säatechnik kann heute bei Alphatec das ganze Spektrum von konventioneller Saat über Mulchsaat bis hin zur Direktsaat und auch Einzelkornsaat angeboten werden. Bei Alphatec ist man überzeugt, dass vereinfachte, preisgünstigere Bodenbearbeitungs- und Bestellverfahren in Zukunft vermehrte Bedeutung erhalten.

Aktivitäten im Inland ...

Alphatec übt seine Geschäftstätigkeit schweizweit aus. Der Hauptsitz in Orbe VD befasst sich mit der Administration, dem Einkauf, dem Verkauf, der Montage, der Auslieferung und dem Service. In Oberweningen ZH befindet sich die Filiale in der Deutschschweiz, welche bereits seit 1984 existiert und von Alphatec im April 2000 übernommen worden ist. Hier sind ebenfalls Verkauf, Montage, Auslieferung und Service an-

Maschinenprogramm

2000 Gründung der Firma Alphatec SA durch fünf langjährige Mitarbeiter der ehemaligen Firma HARUWY und Aufnahme der Geschäftstätigkeit in Orbe und Oberweningen.

Generalvertretung für die Schweiz seit 2000:

HARDI	Pflanzenspritzen für Landwirtschaft und Golf	DK
Bogballe	Düngerstreuer und Salzstreuer	DK
FO – KA	Ackerwalzen, Grubber, Striegel, Ballenabwickler	DK
Great Plains	Direktsaatmaschinen + Spezialbodenbearbeitung	USA
Kinze	Einzelkorn-Direktsaatmaschinen	USA
Semeato	Direktsaatmaschinen	BR
Reform	Sämaschinen konventionell	A
Krummenacher	Kleinsägeräte (nicht exklusiv)	CH
Alpego	Kreiseleggen, Tiefgrubber, Mulchgeräte	—
Babini	Hubstapler für 3-Punkt-Anbau	—
Mater Macc	Einzelkornsaattechnik	—
Bugnot	Ballenzangen	F
Kerner (2002)	Grubber, Frontpacker, Mulchsaatmaschinen	D
Vredo (2003)	Durchsämaschinen für Wiesen und Sportplätze	NL

Erweiterung der Firma:

2004	Gründung «Great Plains France»
2008	Eröffnung der Filiale in Senèdes FR
2009	Übernahme der Firma Huguenin Sarl
2010	Mitarbeiter total ca. 20

gesiedelt. Der Standort Oberweningen gewährleistet auch den Ersatzteil- und Reparaturdienst für Produkte der ehemaligen Firma HARUWY. Eine neue Filiale in Senèdes FR verkauft seit 2008 Maschinen für die Graswirtschaft. Landwirte der Umgebung profitieren von der Reparaturwerkstatt, die für die verschiedensten Landmaschinen offensteht.

... im Ausland

Die Schwesterfirma «Great Plains France» wurde 2004 gegründet und ist für den Einsatz von Direktsämaschinen und Minimalbodenbearbeitung der gleichnamigen amerikanischen Lieferfirma zuständig. Einkauf, Montage und Auslieferung erfolgen über den Hauptsitz von Alphatec in Orbe. Durch den Zukauf der Firma Huguenin GmbH 2009 erweiterte sich der Absatz von Wieseneggen und Gras-Durchsaatmaschinen vorwiegend über grössere Handelsfirmen in Frankreich. In Deutschland, Österreich und zum Teil auch in andern europäischen Ländern werden Great-Plains-Kunden von der Schweiz aus beraten, beliefert und betreut.

Zukunft

Die Firma Alphatec hat sich durch Eigenfinanzierung der Aktionäre stets weiterentwickelt und möchte diese Unabhängigkeit auch in Zukunft hochhalten. Eigenentwicklungen sollen noch stärker gefördert werden. Im Bewusstsein, dass der Kampf an der Preisfront noch zunehmen wird, behält sich die Leitung von Alphatec auch neue Optionen in andern landwirtschaftlichen Bereichen offen. ■



Elektronische Regelkreise sind in der modernen Pflanzenschutzapplikation unabdingbar. Deren Beherrschung wird bei Alphatec grossgeschrieben.